



ALTER UND GEWALT

ONLINE
Workshop
via Zoom

Sensibilisierung – Information – Kompetenz

Modul 2 – Wertschätzend Grenzen setzen

Ich verhalte mich klar in schwierigen Situationen

Der erste Schritt gegen die Gewalt besteht darin, sich der eigenen Grenzen in der jeweiligen Situation bewusst zu werden und dann zu handeln. Oft werden Grenzen erst erkannt, wenn diese bereits überschritten sind. Angst vor möglicherweise unerwünschten Folgen einer Verteidigung der Grenzen, Scham, Unsicherheit, ein Gefühl des Alleinseins und unklare Begriffe bzw. verzerrte Bilder davon, was Gewalt ist, sind Faktoren, die Linien verschwimmen lassen und notwendige Reaktionen bremsen.

In Modul 2 geht es um die eigene Position und Verantwortung sowie die persönlichen und rechtlichen Grenzen beim Erleben von Gewalt. Möglichkeiten der wertschätzenden, klaren Kommunikation in Balance zwischen notwendiger Sachlichkeit und unvermeidbarer Emotion werden aufgezeigt. Das Meistern schwieriger Gesprächssituationen wird anhand von Beispielen reflektiert.

Der Workshop richtet sich an in der Pflege Tätige (häuslich, stationär oder mobil) sowie an alle am Thema Interessierte.

ANMELDUNG:

bis Di, 11. Oktober 2022 unter:
ulrike.schwertner@kath-kirche-kaernten.at
oder 0676 8772 2427

LINK UND ZUGANGSDATEN

werden Ihnen nach Anmeldeschluss zugesandt. Sollten Sie noch nicht mit Zoom gearbeitet haben – wir unterstützen Sie gerne beim Einstieg.

KOSTEN: € 10,-

Überweisung bitte an:
Katholisches Bildungswerk
AT62 3900 0000 0106 6760

Verwendungszweck:

Alter und Gewalt, Modul 2

Die Workshopreihe kann im Sinne FB/GuKG in Stunden als Fortbildung angerechnet werden!

Fr, 14. Oktober 2022, 18 bis 20.30 Uhr

Dr. Gerhard Kapl

Selbständiger Unternehmens- und
Lebensberater, Trainer, Coach und
Prozessbegleiter



**Bettina
Bogner-Lipp, MA**

Gerontologin,
Mitarbeiterin von
Pro Senectute Österreich

